

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 32

Donnerstag, 9. August 2018

78. Jahrgang



Danke!

Im Rahmen der 17. Hirrlinger Kinderspielwoche fand vom 30.07. bis 03.08. unsere „KiSpiWo“ unter dem Motto „Probier's mal mit KiSpiWo – mit Gemütlichkeit durch den Starzel-Dschungel!“ mit 137 Kindern und 48 pädagogischen Betreuern am wunderschönen Lagerplatz „Starzelblick“ statt. Den Tag starteten wir gemeinsam um 9.00 Uhr mit einigen Liedern und dem Fortsetzungstheater „Pombo und Eddy auf der Suche nach Paps Wundermittel“. Danach wurde in den Kleingruppen fleißig gebastelt und gespielt. Mit viel Kreativität entstanden tolle Basteleien. Auch eine große

Starzel-Wanderung und ein Spielmorgen gehörten zu unseren Aktivitäten. Am Freitagnachmittag konnten wir trotz großer Hitze gemeinsam mit unseren Gästen den Abschluss einer gelungenen Woche feiern.

Die KiSpiWo kann nur so erfolgreich sein, weil viele Helfer mit anpacken und uns unterstützen. Besonderer Dank gilt den 48 pädagogischen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die für eine lustige und entspannte Atmosphäre auf dem Platz sorgten und sich sieben Monate gewissenhaft auf dieses Event vorbereitet hatten. Ein Dank gilt auch dem Küchenteam mit Karin, Hedwig, Vroni, Renate, Sabine, Lena und Elli.

Beim Auf- und Abbau halfen David Beuter, Hubert Bürkle, Uli Hecht, Gerhard Bayer und einige weitere Väter fleißig mit. Vielen Dank!

Außerdem bedanken wir uns bei Andrea Beuter, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Musikverein, besonders Gebhard Beuter, den Original Hirrlinger Schlosshexen, der Heimatunft Hirrlingen, den Kleintierzüchtern, Michael Stumpp von der Firma Robert Stumpp Stiel- und Holzwarenindustrie, Gerd und Corinna Lohmüller von der Firma Textildienste Lohmüller, dem Wiesenpächter Eberhart für die Mäharbeiten, der Firma Ströbele, Frau Beuter und ihrem Team der Metzgerei, dem Getränkehandel Theo Beuter – besonders für den Kühlwagen, der Bäckerei Leins, Patrick Kessler - Waldservice, dem Bauhofteam, dem DRK Hirrlingen, besonders Gerhard Fuchs, Wolfgang Kessler, Alexander Selesch - DWS Elektrotechnik, Marlene Ochtrup, Geli Zug, unserem Nikolausteam und Herrn Bürgermeister Wild für die leckere Eisspende sowie allen Kuchenspendern. Hoffentlich haben wir in dieser Aufzählung niemanden vergessen.

Wir möchten uns außerdem noch einmal herzlich bei der Theatergemeinschaft und der KSK Tübingen für die großzügigen Spenden bedanken.

Ein besonderes Dankeschön geht an unsere beiden ausscheidenden Orga-Mitglieder Bianca und Thomas, die uns nach 11 schönen KiSpiWo-Jahren verlassen. Wir wünschen euch beiden alles Liebe, hoffen, dass ihr uns oft besuchen kommt, und danken euch von Herzen für alles, was ihr für uns und vor allem für die Kinder getan habt. Ohne euch wäre die KiSpiWo nicht das, was sie ist - eine Woche mit viel Herz.



Aktuelle Bilder der diesjährigen KiSpiWo können Sie unter www.kispiwo-hirrlingen.de anschauen.

Das Orga-Team der KiSpiWo

Sommerferienprogramm 2018



Vorleseabend 1 - "Die Zugmaus"



Vorleseabend 2 - "Der Krokodiljäger"



Backen 3 "Die Kneterei nimmt kein Ende"



Backen 1 "Kleingebäck"



Backen 4 "Bei der Hitze sind alle fertig ... sogar die Pizza!"



Backen 2 "Pizzabacken" ...und wieder wird kräftig geknetet.

An diesem heißen Tag durften 67 Kinder in der Backküche ihre leckeren Brote und Pizzen zubereiten. Dafür ein riesengroßes Dankeschön an Hilde und Jutta. Ihr seid einfach **spitze!**



Zauberworkshop - mit vielen neuen, tollen Zaubertricks!



Spiel und Spaß beim Sportschießen (ab 12 Jahre)



Die neuen Zauberlehrlinge!



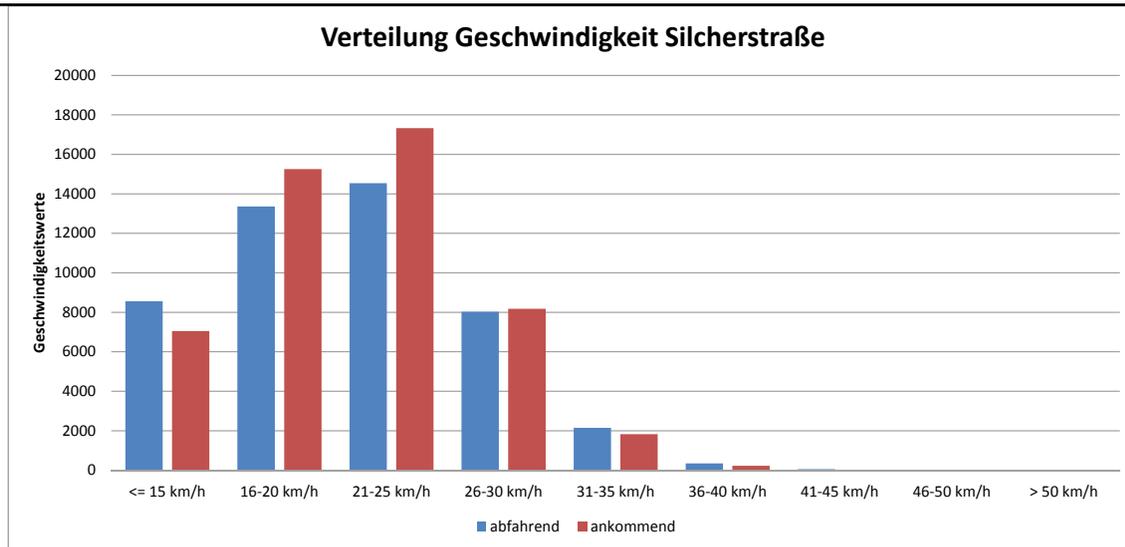
Volle Konzentration beim Sportschießen

Hier die nächsten Termine:

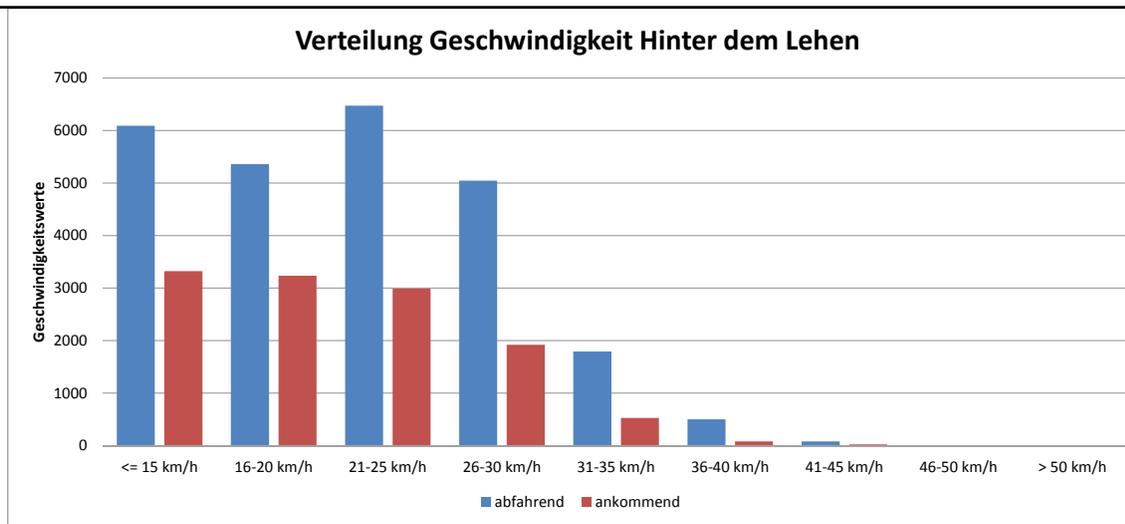
- 10.08.2018 Besuch bei den Kleintierzüchtern
- 11.08.2018 Schnuppern bei der Feuerwehr
- 13.08.2018 Selbstverteidigung für Kids
- 14.08.2018 Inliner
- 16.08.2018 Besuch der Mercedes-Benz-Arena Stuttgart

Die entsprechenden Anfangszeiten, den Veranstaltungsort und was mitzubringen ist, findet Ihr auf dem Anmeldezettel, den Ihr bei den Bezahltagen erhalten habt. Bitte unbedingt diese Zeiten und Termine beachten!

Viel Spaß bei den einzelnen Programmpunkten wünscht Euch das SoFerPro-Team!



Auswertzeit	Dienstag, 12. Juni 2018,15:00 - Dienstag, 31. Juli 2018,14:00							
Tempolimit	30 km/h							
Messort:	Silberstraße	Werte	Fahrzeuge	DTV	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]	Geschwindigkeits- übertretung
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Ortseingang/Talstraße	49897	4482	92	21	49	27	4,17%
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:	Ortsausgang/Am Bibis	47048	4184	85	21	59	27	5,44%



Auswertzeit	Dienstag, 12. Juni 2018,15:00 - Dienstag, 31. Juli 2018,14:00							
Tempolimit	30 km/h							
Messort:	Hinter dem Lehen	Werte	Fahrzeuge	DTV	Vd[km/h]	Vmax[km/h]	V85 [km/h]	Geschwindigkeits- übertretung
Ankommende Fahrzeuge Richtung:	Ortsmitte/Lehenstraße	12121	1228	25	20	75	27	5,39%
Abfahrende Fahrzeuge Richtung:	Ortsausgang/Silberstraße	25352	2317	47	21	54	29	9,42%

Verkehrsmessungen im Wohngebiet Bibis

Im Rahmen der Überlegungen zu Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Wohngebiet Bibis wurde beschlossen, Geschwindigkeitsdisplays anzuschaffen. Die Aufstellung dieser Messsysteme soll u.a. dazu dienen, Fahrgeschwindigkeiten anhand von verdeckten Messungen objektiv zu überprüfen und den Verkehrsteilnehmern die eigene Geschwindigkeit vor Augen zu führen. Aufbauend auf den Messergebnissen soll auch geprüft werden, ob und welche zusätzlichen Verkehrsmaßnahmen sinnvoll sein können.

Die Geschwindigkeitsdisplays wurden am 12.06.2018 erstmals in den Straßen **Silberstraße** und **Hinter dem Lehen** in Betrieb genommen. Die nachfolgenden Auswertungen beziehen sich auf den Zeitraum 12.06. bis 31.07.2018.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Messungenauigkeiten bedingt durch verschiedene Einflüsse nicht vollständig ausgeschlossen werden können.

Erläuterungen:

- Werte gesamte Anzahl der Messwerte (jedes Fahrzeug wird öfters erfasst)
- DTV durchschnittlicher Tagesverkehr
- Vd[km/h] Durchschnittsgeschwindigkeit
- Vmax[km/h] maximale Geschwindigkeit
- V85 [km/h] 85%-Tempoquote, d.h. 85 % der gemessenen Fahrzeuge halten diese Geschwindigkeit ein

**Amtliche
Bekanntmachungen**



Änderungen des Flächennutzungsplanes (FNP)

Amtliche Bekanntmachung der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach hat in seiner Sitzung am 09.07.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Die **Änderung** des Flächennutzungsplanes (FNP) gem. § 6 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 03.11.2017 (BGBl I, S. 3634) mit den jeweils gültigen Änderungen für die Bereiche

Änderung Nr. 41 Stadt Rottenburg am Neckar-Seebronn:

- Ausweisung einer geplanten Gemeinbedarfsfläche, Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“

Änderung Nr. 42 Stadt Rottenburg am Neckar-Kernstadt:

- Ausweisung einer geplanten gemischten Baufläche und einer gewerblichen Baufläche

Änderung Nr. 43 Gemeinde Neustetten-Remmingsheim:

- Ausweisung einer geplanten gewerblichen Baufläche

Rottenburg, am Neckar, den 25.07.2018

Bürgermeisteramt Rottenburg für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach

Änderungen des Flächennutzungsplanes (FNP)

Amtliche Bekanntmachung der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach

Das Regierungspräsidium Tübingen hat die vom gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach am 05.02.2018 beschlossene Flächennutzungsplan-Änderung gem. § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung vom 03.11.2017 (BGBl I, S. 3634) mit den jeweils gültigen Änderungen, genehmigt:

38. Änderung

mit Erlass vom 16.05.2018 Az.: 21-10 b / 2511.1 - 1207.38. Änderung

Die Änderung betrifft das Gebiet des Bebauungsplanes „Bibis, 4. Änderung“ in Hirrlingen. Die überplante Fläche wurde entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes als „geplante Wohnbaufläche“ dargestellt sowie die flächengleiche Reduzierung der geplanten Wohnbaufläche „Bergsteig/Ried“ vorgenommen.

Die 38. Änderung des Flächennutzungsplanes wird gemäß § 6 Abs. 5 BauGB mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Jedermann kann den geänderten Flächennutzungsplan, die Begründung zu der Änderung und die zusammenfassende Erklärung während der üblichen Dienststunden beim Stadtplanungsamt der Stadt Rottenburg am Neckar, Rathaus, Marktplatz 18, II. Stock, einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Zur Information der Bevölkerung ist auch auf den Rathhäusern in Hirrlingen, Neustetten-Remmingsheim und Starzach-Bierlingen je ein Exemplar des geänderten Flächennutzungsplanes vorhanden.

Hinweise

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Rottenburg am Neckar unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind (§ 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB).

Nach § 4 Abs. 4 und 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung gilt der Flächennutzungsplan – sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder auf Grund von Ermächtigungen in der GemO ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt Rottenburg am Neckar unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Rottenburg am Neckar, den 25.07.2018

Bürgermeisteramt Rottenburg für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach

Notdienste



Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 11.08.2018

Stadt-Apotheke, Am Obertorplatz 8
Hechingen, Tel. 07471 15562

Sonntag, 12.08.2018

Obere Apotheke, Meinradstraße 2
Haigerloch, Tel. 07474 95960

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen
Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 0180 6070710
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180 6070711
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 0180 1929344

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation
 Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de
Rottenburg

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607
Kassenverträge mit allen Pflegekassen
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen
Fax 07471 9309609
E-Mail: Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de
Internet: www.knaeusle-pflegedienst.de

**Pflegestützpunkt
Landkreis Tübingen**

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen**Psychosoziale Beratungsstelle**

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Informationen der Gemeindeverwaltung



Gemeinde Hirrlingen
Landkreis Tübingen

Bei der Gemeinde Hirrlingen sind zum neuen Schuljahr 2018/2019 zwei Stellen im

Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr) (w/m/d)

zu besetzen.

Im Freiwilligen Sozialen Jahr können sich Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene bis 27 Jahren engagieren.

Die Tätigkeit umfasst Aufgaben in der Ganztagesbetreuung an der Grundschule Hirrlingen sowie der Außenstelle der Gemeinschaftsschule Rangendingen-Hirrlingen in Hirrlingen oder im Kindergarten Wiesenäcker.

Für weitere Auskünfte zu den Stellen (Tätigkeitsbereiche, Vergütung) steht Ihnen unsere Hauptamtsleiterin, Frau Marinic telefonisch unter 07478 9311-17 oder per E-Mail an hauptamt@hirrlingen.de gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich beruflich orientieren und Erfahrungen im sozialen Bereich sammeln möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis spätestens 15.08.2018 an die Gemeindeverwaltung Hirrlingen, Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen. Gerne können Sie Ihre Unterlagen auch als pdf-Datei an hauptamt@hirrlingen.de senden.

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Polizeipräsidium Reutlingen

Reutlingen/Esslingen/Tübingen:

Falsche Gewinnversprechen - Betrugsmasche reißt nicht ab
Geradezu eine Renaissance scheint die alte Betrugsmasche der Gewinnversprechen zu erleben, vor der die Polizei schon mehrfach gewarnt hat. In den letzten Tagen und Wochen häufen sich in allen Landkreisen des Polizeipräsidiums Reutlingen die Anzahl der Anzeigen, in denen Betrüger ihre Opfer anrufen und ihnen vorgaukeln, sie hätten eine gut sechsstellige Summe bei einer Lotterie gewonnen. Für deren Auszahlung müsse man eine Gebührensatzung in Form von Gutscheinen namhafter Internetversandhändler vorab leisten. Mit dieser Masche wurden Montag ein 78-Jähriger aus Nehren, am Dienstag ein 77-jähriger Filderstädter und vergangene Woche eine 88-jährige Kirchheimerin um mehrere hundert Euro beziehungsweise sogar mehrere tausend Euro gebracht. Den Betrügern, in allen Fällen eine angebliche Notariatskanzlei aus München, gelang es durch geschickte Gesprächsführung ihre Opfer so zu beeinflussen, dass sie in den ersten beiden Fällen Warengutscheine erwarben und deren Codenummern übermittelten und im dritten Fall mehrere tausend Euro mittels eines Geldtransferdienstes ins osteuropäische Ausland überwiesen. Im letztgenannten Fall waren die Betrüger sogar so dreist, dass sie ihr Opfer ein zweites

Mal anriefen, weil das Geld angeblich noch nicht eingegangen sei. Bei diesem Anruf wurde dann eine weit höhere Summe gefordert, damit der versprochene Gewinn überwiesen werden könne. Glücklicherweise wurde ein aufmerksamer Bankmitarbeiter stutzig. So konnte das Opfer vor noch größerem Schaden bewahrt werden. Die Geschädigten waren einer dreisten Bande organisierter Betrüger aufgesessen. Aus zahlreichen Gemeinden der Landkreise Reutlingen, Esslingen und Tübingen wurden der Polizei entsprechende Anrufe gemeldet. Hier durchschauten die Angerufenen aber die Betrugsmasche, so dass kein Schaden entstand.

Das Versprechen angeblich hoher Gewinne ist eine Masche, die Betrüger in den unterschiedlichsten Varianten anwenden. Das Ziel ist jedoch immer das gleiche: Die Betrüger wollen an das Geld ihrer Opfer gelangen. Vor einer Gewinnübergabe werden diese dazu aufgefordert, eine Gegenleistung zu erbringen, beispielsweise in Form einer „Gebührensatzung“. Die Anrufer geben sich nicht selten als Rechtsanwälte, Notare oder sonstige Amtspersonen aus.

Aktuell werden häufig älteren Menschen angebliche Gewinne am Telefon versprochen, wenn diese für angeblich entstandene Kosten in Vorleistung gehen. Eine Auszahlung des Gewinns erfolgt jedoch nie. Die Opfer müssen meist mit weiteren Anrufen und Forderungen rechnen.

So schützen Sie sich vor Betrug am Telefon:

- Schenken Sie telefonischen Gewinnversprechen keinen Glauben - insbesondere wenn die Einlösung des Gewinns an Bedingungen geknüpft ist!
- Lassen Sie sich von angeblichen Amtspersonen am Telefon nicht unter Druck setzen. Angehörige deutscher Strafverfolgungsbehörden würden Sie niemals am Telefon zu einer Geldüberweisung nötigen! Bei echten Gewinnen müssen Sie kein Geld im Voraus überweisen!
- Geben Sie telefonisch keine persönlichen Informationen weiter, keine Telefonnummern, Adressen, Kontodaten, Bankleitzahlen, Kreditkartennummern, Karten-Codes oder Informationen zum persönlichen Umfeld!
- Informieren Sie im Zweifelsfall immer vorher die Polizei und nehmen Sie etwaige Warnungen von Banken vor Geldtransfers ernst!
- Holen Sie vorher Auskünfte über Personen oder Firmen im Internet oder bei den Verbraucherzentralen ein.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.polizei-beratung.de oder unter: www.pfiffige-senioren.de

(cw)

Hauptzollamt Ulm



Bewerben Sie sich jetzt!

Der Zoll sichert mit seiner Arbeit das Gemeinwesen, fördert mit modernen Verfahren und Methoden den Handel und die Wirtschaft und damit den Wirtschaftsstandort Deutschland, geht zur Stabilisierung der Sozialsysteme und des Arbeitsmarktes gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung vor und schützt Bürger, Wirtschaft und Umwelt.

Er sorgt für Sicherheit und wirtschaftliche Gerechtigkeit und bekämpft die grenzüberschreitende organisierte Kriminalität vom Drogenhandel über Produktpiraterie und Schmuggel bis hin zur Geldwäsche. **Die Zollverwaltung sucht bundesweit** zur Personalverstärkung für ihre vielfältigen, interessanten Aufgabenbereiche

zahlreiche, engagierte Beschäftigte

des mittleren Dienstes der Besoldungsgruppe A 6m BBesO sowie der vergleichbaren Entgeltgruppen E 5 / E 6 TVöD und des gehobenen Dienstes der Besoldungsgruppe A 9g BBesO sowie der vergleichbaren Entgeltgruppe E 9b TVöD

Darüber hinaus werden Beschäftigte für den IT-Bereich für Arbeitsplätze bewertet nach den Entgeltgruppen E 6 / E 7 TVöD bzw. E 10 TVöD gesucht.

Als Ansprechpartner stehen Christine Birk, Telefon 0731 9648-1101 und Florian Wild, Telefon 0731 9648-1102 und per E-Mail: bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de zur Verfügung.

Die einzelnen Stellenausschreibungen sowie nähere Informationen über den Zoll finden Sie auf der Homepage www.zoll.de unter folgendem Pfad:

Startseite -> Der Zoll -> Beruf und Karriere -> Stellenangebote.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



Letzte Chance zur Teilnahme an der EVS 2018

Noch bis Mitte September 2018 können sich interessierte Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 anmelden. Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik und findet nur alle fünf Jahre statt. Sie liefert unverzichtbare Informationen über die Lebensverhältnisse in Deutschland. Die Ergebnisse werden unter anderem bei der Berechnung der Inflationsrate, der Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II und der Ermittlung der Lebenshaltungskosten von Kindern benötigt.

Teilnehmende Haushalte profitieren doppelt!

Bei der EVS führen die teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ein Haushaltsbuch. Dadurch verschaffen sie sich einen guten Überblick über ihre persönliche Haushaltskasse und erhalten als Dankeschön für ihre wertvolle Unterstützung eine Geldprämie von 100 €.

Das Statistische Landesamt bittet um Mithilfe im vierten Quartal 2018!

Zahlreiche Haushalte in Baden-Württemberg beteiligen sich bereits an der EVS 2018. Um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten, ist es aber wichtig, dass sich möglichst viele und auch die unterschiedlichsten Haushalte an der Erhebung beteiligen. Deshalb suchen wir aktuell insbesondere noch:

- Paarhaushalte mit einem Teenager im Alter von 14 bis 17 Jahren
- Mehrgenerationenhaushalte
- Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 1.700 Euro und über 4.000 Euro
- Haushalte von Selbstständigen
- Haushalte von Arbeiterinnen und Arbeitern
- Haushalte von Nichterwerbstätigen, wenn sie nicht bereits im Ruhestand sind

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik werden **sämtliche Angaben streng vertraulich** behandelt und ausschließlich in anonymisierter Form für statistische Zwecke verwendet.

Falls Sie teilnehmen möchten, können Sie sich im Internet unter www.evs2018.de (über „Zum Teilnahmeformular“, dann bei Baden-Württemberg) oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800 0006720 anmelden.

Weitere Informationen zur EVS finden Sie auch in unserem Internetangebot unter www.statistik-bw.de.



Landratsamt Tübingen

Geocache zum Ölschieferwerk auf dem Höhnisch in Dußlingen reaktiviert

Der Geocache zum Ölschieferwerk auf dem Höhnisch ist wieder zugänglich und bietet jetzt noch mehr Stationen. Der Geocache führt durch das Gelände zwischen dem Karl-von-Frisch-Gymnasium und der Gemeinde Dußlingen. Er enthält Informationen zu einzelnen Aspekten des Abbaus von Ölschiefer zwischen Dußlingen, Gomaringen und Nehren 1944 bis 1946. Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs mussten KZ-Häftlinge aus Bisingen und italienische Kriegsgefangene sowie Zwangsarbeiter Anlagen aufbauen und betreiben, mit denen das Deutsche Reich Öl aus Schiefergestein gewinnen wollte. Die Anlagen gehörten zu einem Projekt, das unter dem Tarnnamen „Wüste“ firmierte und zu dem das Heimatmuseum in Bisingen weiterführende Informationen enthält. Interessierte können den Geocache mit GPS-Geräten oder einer Smartphone-App bei den Koordinaten N 48° 26.905 E 009° 04.120 starten. Der Geocache ist zudem bei www.geocaching.com eingetragen. Jede gefundene Station mit informativen Texten enthält dann jeweils die Koordinaten der folgenden. An der letzten Station darf man ein Geschenk mitnehmen.

Fünf Stationen dieses Geocache richteten die vom Landkreis Tübingen qualifizierten und betreuten Jugendguides 2013 ein. In einem Schulprojekt haben Schülerinnen und Schüler der 9. Klassenstufe des Karl-von-Frisch-Gymnasiums den Cache im Juni 2018 erneuert und ergänzt. Quin Diehl, Paul Fauser, Linus Neunstöcklin, Lukas Schiele und Joel Trepte erarbeiteten unter Anleitung des Referendars Florian Kubsch zwei zusätzliche Texte. Einer befasst sich mit den italienischen Kriegsgefangenen. Im Kreisarchiv recherchierte die Projektgruppe beispielsweise Zeitzeugenaussagen, denen zufolge es am Ende des Zweiten Weltkriegs Pläne zur Ermordung der Zwangsarbeiter gegeben habe. Den zweiten Text haben sie zum Schicksal des polnischen Professors Władysław Bogatkiewicz geschrieben. Der musste in Gomaringen Zwangsarbeit leisten und starb dort.

Florian Kubsch ist telefonisch unter 0178 5826448 erreichbar. Informationen zu den vom Landkreis qualifizierten und betreuten Jugendguides erteilen Wolfgang Sannwald oder Elke Thran vom Kreisarchiv Tübingen unter 07071 207-5202.

Unterstützung für ein taubstummes Ehepaar aus Syrien gesucht

Der Sozialdienst für Geflüchtete des Landratsamts Tübingen fördert die Integration Geflüchteter durch Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen.

Zu diesem Zweck sucht der Sozialdienst Unterstützung durch freiwillig Engagierte mit Interesse an der Flüchtlingsarbeit für die Begleitung sowie Hilfestellung im Alltag eines taubstummen Ehepaares aus Syrien. Kenntnisse in internationaler Gebärdensprache sind von Vorteil.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Thurow: Tel. 07071 207-6187, E-Mail: S.Thurow@kreis-tuebingen.de

Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Tübingen

Gemeinde Hirrlingen, Juli

Datum/ Straße/ Uhrzeit/ Ortsteil	Zone	Höchst gemess. Geschw.	Ge- mess. Fahrz.	Anzeigen (überschritten um ...km/h)						Überschreitungen um ... km/h			B Q in % =...Fzg.	
				21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	>60	-10	11-15	16-20		
03.07.2018 Rottenburger Str. 06:45 – 09:45	50	69	1060								14	9	1	2,26 24
03.07.2018 Marienstr. 10:35 – 12:55	30	38	83											
16.07.2018 Rottenburger Str. 06:45 – 09:40	50	70	894							6	1	1		0,89 8
16.07.2018 Starzelstr. 10:45 – 12:45	30	38	52											
20.07.2018 Rottenburger Str. 06:45 – 09:40	50	85	660			1					23	14	4	6,36 42
20.07.2018 Marienstr. 10:45 – 13:00	30	37	51											

Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinden
Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)**



Wort für die Woche

Bitten wir den Herrn, dass unser ganzes Leben als Christen ein leuchtendes Zeugnis seiner Barmherzigkeit und Liebe sei.
(Papst Franziskus)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Lied des Monats August:

GL 825: Strahlen brechen viele

Freitag, 10. August

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
(Gedenken für Eugen Deibler)

Samstag, 11. August

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
musikalisch mitgestaltet von der Gitarrengruppe

Sonntag, 12. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

LI: 1 Kön 19,4-8; LII: Eph 4,30-5,2; Ev: Joh 6,41,51
9.00 Uhr (F, He) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S, D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Kollekte für den Welttag der Kommunikationsmittel

Montag, 13. August

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
Opfer: Miteinander teilen
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 14. August

9.00 und 14.00 Uhr (D) Krankenkommunion
19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
Opfer: Miteinander teilen
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 15. August

Marä Aufnahme in den Himmel

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H, D) Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Donnerstag, 16. August

18.25 Uhr (S) Rosenkranz
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
Opfer: Miteinander teilen
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 17. August

18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
Opfer: Miteinander teilen
(Gedenken für Beate Altmaier)

Samstag, 18. August

19.00 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (F) Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Sonntag, 19. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

LI: Spr 9,1-6; LII: Eph 5,15-20; Ev: Joh 6,51-58
9.00 Uhr (H, D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S, He) Eucharistiefeier
14.30 Uhr (H) Taufe von Nala Geiger
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Silberner Sonntag

Weitere Mitteilungen

Miteinander teilen – August: Philippinen

Unsere Kinder brauchen Schutz

In einem Land, in dem die sozialen Netze für die Ärmsten bei weitem nicht ausreichen, um das Überleben zu sichern, werden Kinder so früh wie möglich zu Mitverdienern der Familie. Kinderarbeit, Kinderhandel und -prostitution sind schlimmste Verletzungen, die vielen Mädchen und Jungen zugefügt werden. Für den wirksamen Schutz von Mädchen und Jungen engagiert sich AHA-Min. Die Partnerorganisation stärkt die Kinderschutzgruppen durch Wissen, Erfahrung, Aufklärung von Eltern und den Aufbau weiterer Kinder- und Jugendgruppen. Denn erst, wenn Familien, Nachbarn, Kirchen und öffentliche Hand gemeinsam für die Kinder eintre-

ten, können diese sicher und behütet aufwachsen. Miteinander teilen unterstützt dieses Projekt mit 75.000 Euro.

Busfahrt zur Fußwallfahrt ins Weggental am Dienstag, 21. August 2018

Wie bereits angekündigt, stellt unsere Seelsorgeeinheit auch in diesem Jahr wieder einen Bus für all diejenigen zur Verfügung, welche keine andere Möglichkeit haben (entweder zu Fuß oder mit dem eigenen Pkw) zum so erfüllenden Gottesdienst ins Weggental zu kommen. Seit verganginem Jahr ist es unserem „Karle“ Schmeckenbecher nicht mehr möglich, diese Fahrt und die Busbeschaffung selbst zu übernehmen. Für seine jahrzehntelange unkomplizierte Art, dies zu organisieren, bedanken wir uns sehr herzlich bei ihm und sagen hierfür ein herzliches "Vergelt's Gott". Im vergangenen Jahr fuhr nun zum ersten Mal das Busunternehmen Edel die Strecke ab, und so wird es in diesem Jahr ebenfalls sein. Die letztjährigen Buskosten hat, schon auf Grund der kurzen Planungszeit, die Seelsorgeeinheit übernommen. Da unser Haushalt hierfür keine Mittel vorhält, sind wir gezwungen, zumindest teilweise die Kosten soweit als möglich wieder aufzufangen. So ist nun vorgesehen, für die Hin- und Rückfahrt eine Unkostenbeteiligung pro Person von 4 € zu erheben, für eine einfache Fahrt dann 2 €. Wir sammeln den Unkostenbeitrag an der jeweiligen Haltestelle gleich zu Beginn ein. Wir hoffen auf Verständnis für die Maßnahme und wünschen schon heute eine gute An- und Rückfahrt. Zur Erinnerung hier nun nochmals die einzelnen

Abfahrtszeiten und Orte:

17.45 Uhr Schwalldorf, Bushaltestelle
17.50 Uhr Frommenhausen, Bushaltestelle
18.00 Uhr Hirrlingen, bei der Eichenberghalle
18.10 Uhr Hemmendorf, Bushaltestelle
18.15 Uhr Dettingen, Bushaltestelle

Die Rückfahrt erfolgt nach dem Gottesdienst in umgekehrter Reihenfolge. Über die Möglichkeit der Einkehr im Gasthaus "Löwen" in Dettingen danach wurde schon mehrfach hingewiesen. Beginn für die Wallfahrer ist wie immer um 17.00 Uhr in Dettingen bei der Marienkapelle.

Für die Seelsorgeeinheit

Gottfried Gulde

Vorschau

Herzliche Einladung zur Anbetung

Montag, 21. August 2018, 19.00 Uhr, Eucharistiefeier mit anschließender eucharistischer Anbetung in der Kirche St. Dionysius in Dettingen

Willkommen in fröhlicher Runde

Herzliche Einladung an alle Senioren und Alleinstehende zum gemeinsamen Mittagessen - egal welchen Alters, welcher Religion und welchen Geschlechts - **am Sonntag, 26.8.2018, um 11.30 Uhr** im Gemeindezentrum in Hirrlingen. Das Gemeindezentrum ist ab 11.00 Uhr geöffnet. Damit ich weiß, wie viele Essen wir brauchen, lege ich eine Liste im Glockenhaus aus, in die sich bitte **jeder** Teilnehmer eintragen sollte (ich schreibe die Liste nicht mehr vor). Sie können sich auch telefonisch bei mir unter der Nummer 1745 anmelden.

Luitgard Werner

Ein Planungsteam für die Firmung 2019

Für das Sakrament der Firmung 2019 in unserer Seelsorgeeinheit soll ein Planungsteam entstehen. Dieses Team wirkt bei der Überarbeitung des bestehenden Konzepts und bei der Durchführung mit. Den Firmweg begleiten andere. Wer Interesse hat mitzuwirken, soll sich bitte im Pfarramt Hirrlingen bei Frau Deibler (Tel. 074781235) melden. Ich freue mich auf alle, die diesen Firmweg für unsere Jugendlichen mitplanen wollen.

Ihr Pfarrer Remigius Orjiukwu

Das Pfarrbüro ist von Montag, 20. bis einschließlich Freitag, 31. August, nicht besetzt.

In dieser Zeit wird Herr Pfr. Remigius Orjiukwu die Telefonate entgegennehmen.

Nachdenkliches

Bitte wir die Jungfrau Maria, uns zu lehren, unseren Glauben im Alltag zu leben und dem Herrn mehr Raum zu geben.
(Papst Franziskus)

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478/913054
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472/951840
Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478/1235
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478/8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478/1235, Fax 07478/913053
E-Mail: Kath.Kirche.Hirrlingen@t-online.de
Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de/>

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen einschließlich CVJM

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Tel. 07471 71982, Fax 07471 7756
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 984 5729
Homepage: www.kirche-bodelshausen.de

Sonntag, 12. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Ebert)
Das Opfer ist für unsere eigene Kirchengemeinde bestimmt.
Württ. Christusbund – Keine Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 14. August

10.15 - 10.45 Uhr Andacht im Haus an der Lindenstraße
11.00 - 11.30 Uhr Andacht im Seniorenhaus Schäfer

Sonntag, 19. August

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Sander)
Das Opfer ist vom OKR für die Ökumene und Auslandsarbeit bestimmt.

Getauft werden:

Leon André Maruhn, Hirrlingen
Nathan-Chase Stumpf, Ofterdingen
Emilia Bohn, Tübingen
Württ. Christusbund – Keine Gemeinschaftsstunde

Die einzelnen Gemeindeguppen treffen sich in den Sommerferien nach interner Absprache.

Urlaub Pfarrbüro

Pfarrerin Sander hat bis zum 15.08. Urlaub.
Die Vertretung hat Pfarrer Ebert.
Pfarrer Ebert hat vom 17.08. bis zum 06.09. Urlaub.
Die Vertretung hat Pfarrerin Sander.
Das Pfarrbüro ist bis zum 10.08. nicht besetzt.

Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen

**Uniformanprobe**

Am **Montag, 20.08.2018** findet die Anprobe der letzten Uniformcharge statt. Beginn ist um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Schützenverein 1909 Hirrlingen e.V.

**GUSchu-Open 2018**

Der bayerische Schützenverband veranstaltete erneut für seine Jugend kurz vor den Sommerferien ein großes Schießturnier mit über 450 Teilnehmern, verbunden mit einem riesen Rahmenprogramm, viel Spaß und Action! Zudem kommen viele der Schützen und ihre Betreuer zum Übernachten vor Ort und bauen ihre Zelte auf. Dabei verbreiten sich die vielen Zelte direkt auf dem Gelände der Olympia-Schießanlage in München-Hochbrück. Und ein paar befreundete Gäste aus Württemberg dürfen auch dabei sein, so eine stattliche Gruppe aus Hirrlingen und Bühl. Mit zwei Fahrzeugen, prall gefüllt, konnte die Anreise mit Zwischenhalt in Rottenburg bestens starten. Einige Staus auf der Autobahn verzögerten die Ankunft. Aber am frühen Freitagabend waren die Zelte schnell aufgebaut, und das tolle Wetter wurde bis spät in den Abend ausgenutzt.

Beim Schießwettbewerb konnten sich Maximilian Menzel und Florian Huber jeweils einen dritten Platz ergattern und wurden bei der Siegerehrung mit einer sehenswerten Medaille ausgezeichnet. Aber auch die beiden Schüler, Leon Bidniak und Justin Oehlschläger schossen hervorragend, mussten sich aber hinter extrem starker bayrischer Konkurrenz mit den Plätzen 14 und 17 begnügen.

Das Wetter wurde regnerisch, doch die Stimmung war bestens. Viel Abwechslung war neben dem Schießprogramm geboten, und neben Bullenreiten war vor allem der beleuchtete Frisbee bis in die Nacht hinein ein begehrtter Zeitvertreib.

Alle waren die drei Tage über bestens versorgt mit Essen. Vielen Dank auch den fleißigen Eltern für die üppige und außerordentlich leckere Wegverpflegung.



Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.

**HeiBru-Fest Sa. 18.08.2018**

Wir haben Grund zum Feiern:
- 10 Jahre Heisle-Fertigstellung
- 20 Jahre Bierbrunnen

Unser Hei(sle)-Bru(nnen)-Fest findet statt:
am 18. August, ab 17:00 Uhr im Schlosshof
Grillgut bringt jeder für sich mit, für kalte Getränke, Grill, Spielmöglichkeiten für die Kids, einen netten Rahmen und etwas Unterhaltung ist gesorgt. Wer noch einen Salat mitbringen möchte darf dies natürlich gerne tun.

Tagesausflug Sa. 15.09.2018

Die letzten Bauteile für unseren Tagesausflug am 15.09.2018 sind nun fix. Unsere erste Anlaufstelle wird das „Beerenzügel“ in Markdorf-Reute sein. Das Mittagessen wird dort ebenfalls stattfinden, bevor wir uns in Richtung Heimat bewegen und eine Schlossführung auf Schloss Sigmaringen

durchführen. Der Abschluss wird wieder im Café "Biesinger" sein – so kann der ein oder andere, der möchte, dazustoßen.

Die Ziele sind gefixt, daher bitten wir um **Anmeldung bis zum 18. August** (HäuBru-Fest) bei Isa!

Bitte gebt auch Info, wenn ihr:

- einen Kuchen o.Ä. für die Frühstückspause beitragen möchtet

- nur zum Abendessen ins Café kommen möchtet

Eure TgH e.V.

Sonstiges



Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Qualifizierung zur „Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin“

Der Kurs findet **vom 18. September bis 4. Dezember 2018** in Reutlingen und Münsingen statt und baut auf den Erfahrungen von Frauen in Haushalt und Familie sowie auf beruflichen Qualifikationen in der Hauswirtschaft auf.

Ein unverbindlicher **Info-Abend** hierzu findet bereits am **Dienstag, 21. August 2018 um 19.00 Uhr** bei flink + fleißig GmbH, Ferdinand-Lassalle-Str. 18, 72770 Reutlingen statt. Eine **Anmeldung** hierzu ist erwünscht unter Tel. 0751 36 07-60 oder per E-Mail an landfrauenverband-wh@lbv-bw.de. Die Qualifizierung setzt sich zusammen aus 98 Stunden Unterricht in Theorie und Praxis sowie einem 60-stündigen angeleiteten Praktikum in einer ambulanten und/oder stationären sozialen Einrichtung und schließt mit einem Zertifikat des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg ab.

Hauswirtschaftliche Familienbetreuerinnen können entsprechend den Pflegebedürftigkeitsrichtlinien einen Pflegebedürftigen bei allen Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens unterstützen und gelten daher als geeignete Kräfte gemäß § 113 SGB XI (Pflegeversicherungsgesetz).

Der Kurs wird vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Anmeldeschluss für die Qualifizierung ist der 27. August 2018. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel. 0751 3607-63 oder online auf www.landfrauenverband-wh.de

Weiterbildung > Kurse und Seminare > Hauswirtschaftliche Familienbetreuerin.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Tipp aus der Nussbaum Club-Redaktion für alle Tierbesitzer:

Wohin mit dem Haustier in den Ferien?

Der Urlaub ist gebucht, aber wer betreut den Hund oder die Katze? Silvia Enders vom Tierheim Kirchheimbolanden gibt Tipps:

1. Sie möchten Ihre Katze daheim lassen?

Das ist eine gute Wahl, denn daheim fühlen Katzen sich am

wohlsten. Haben Sie eine Betreuung, die die Katze täglich mit frischem Wasser, Futter und Streicheleinheiten versorgt, können Sie gut ein bis zwei Wochen verreisen.

2. Sie möchten Ihre Katze in der Urlaubszeit weggeben?

Ein Ortswechsel ist für Katzen anstrengend und: sie wollen immer nach Hause zurückkehren. Dafür nutzen sie auch kleinste Schlupflöcher. Besonders bei privater Unterbringung ist die Gefahr groß, dass die Katze flieht. Geben Sie das Tier besser im Tierheim oder in einer Tierpension in Betreuung, weil sie entsprechend vorbereitet sind.

3. Sie möchten Ihren Hund in Betreuung geben?

Hunde verkraften Ortswechsel durchaus, sollten aber die betreuende Person vorher kennenlernen. Und: Der Hund kann sich besser eingewöhnen, wenn er den Geruch seines Halters in der Nähe hat - ein altes getragenes T-Shirt des Halters kann da helfen.

4. Sie suchen eine Unterkunft, die zu Ihrem Tier gut passt?

Ob Tierheim oder Tierpension lässt sich pauschal nicht sagen. Am wichtigsten ist, dass Ihnen die Unterkunft zusagt. Fragen Sie auch nach dem Sachkundenachweis gemäß § 11 des Deutschen Tierchutzgesetzes. Der Sachkundenachweis bestätigt, dass der Inhaber informiert ist über richtige Haltung, Fütterung, Krankheitserkennung usw. Dafür muss er eine Prüfung vor einem Amtstierarzt abgelegt haben. Die Kosten für die Urlaubsbetreuung sind sehr unterschiedlich: In einer Tierpension kostet es pro Tag z.B. 25 Euro ohne Futter, im Tierheim Kirchheimbolanden z.B. 15 Euro inklusive Futter.

5. Sie wollen gut vorsorgen, damit Ihr Tier sich in der neuen Umgebung wohlfühlt?

Achten Sie darauf, dass Sie ein altes, blindes oder taubes Tier nicht woanders betreuen lassen! Für alle anderen Tiere gilt die Regel: Je mehr Informationen Sie der Betreuungsperson mitgeben, umso besser! Notieren Sie in einem Brief, wenn Ihr Hund vor bestimmten Dingen Angst hat, es Eigenarten beim Gassigehen und beim Fressen gibt. Umso besser wird es für Ihren Liebling in der Unterkunft!

Im Studio: Silvia Enders, Tierheim Kirchheimbolanden

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

**Tinte gibt's
im Kaufhaus.
Blut nicht.**

**SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ**

Deutsches Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de